

PHILIPS FC 950

Vielen Dank dafür, dass Sie sich für das Philips FC950 Stereo-Kassettendeck entschieden haben.

Der FC950, ein Modell aus der neuen Philips 900-Serie, vereint eine überragende Aufnahme- und Wiedergabequalität mit einem hohen Maß an Benutzerfreundlichkeit.

Die Aufnahme- und Wiedergabequalität liegen dem hoch entwickelten Drei-Kopf-Konzept zugrunde, das unterstützt wird durch Merkmale wie:

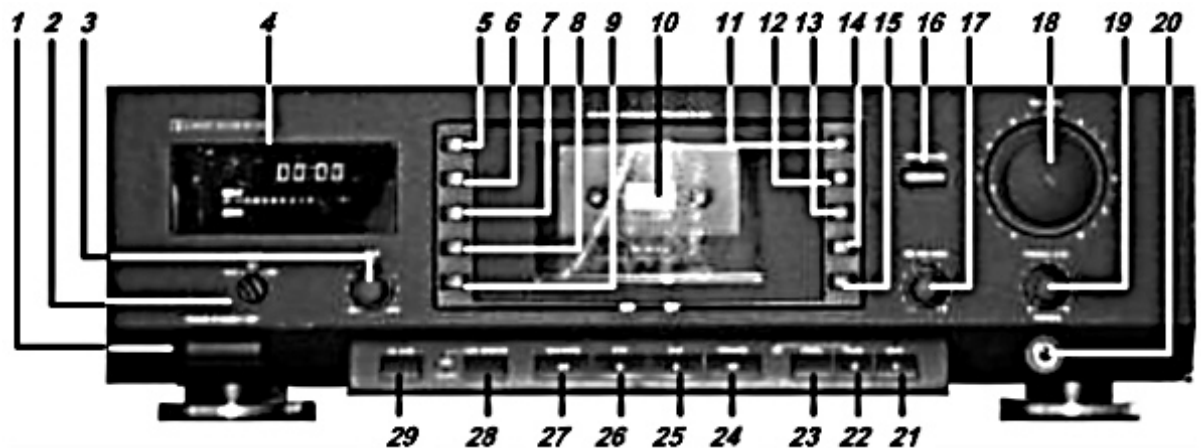
- Dolby, -B/C,-Rauschunterdrückung und schaltbares MPX-Filter.
- Dolby, HX-Pro,-Headroom Extension System.
- CD - Syncro - Dubbing-Funktion.
- ESI-Bus-Anschlüsse für vollständige Integration in ESI-fern- gesteuerte 900-HiFi-Systeme von Philips.

Bitte studieren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor Sie versuchen, das Gerät anzuschließen oder zu bedienen.

Diese Bedienungsanleitung ist in fünf Abschnitte unterteilt:

- Installation: in diesem Abschnitt werden die Anschlussmöglichkeiten beschrieben.
- Bedienung: in diesem Abschnitt werden die Grundfunktionen der Bedienungselemente beschrieben.
- Zusätzliche Funktionen: in diesem Abschnitt werden weitere Einzelheiten zur Bedienung, einschließlich Sonderfunktionen beschrieben.
- Systemfunktionen: in diesem Abschnitt werden die Funktionen und Vorteile der Enhanced System Intelligence- Funktion beschrieben.
- Allgemeine Angaben: Dieser Abschnitt enthält Wartungs- und Pflegeanweisungen sowie technische Daten.

BEDIENELEMENTE (Siehe Bild - Front)



Von links nach rechts

- | | | |
|-----|-------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1: | POWER ON/OFF: | Zum Ein- und Ausschalten des Cassettendecks. |
| 2: | TIMER: | Mit Hilfe dieses Schalters lässt sich das Gerät auf Aufnahme oder Wiedergabe voreinstellen, so dass die Anlage mit Hilfe eines Timers gesteuert werden kann. (z.B. Mit FT 930) |
| 3: | BIAS: | Der Bias (Vormagnetisierungsstrom) lässt sich für jede verwendete Bandsorte auf den bestmöglichen Frequenzgang einstellen. |
| 4: | DISPLAY: | (siehe Unten – <i>das Display zeigt an...</i>) |
| 5: | COUNTER RESET: | Zum Zurückstellen des Zählwerks auf 0000. |
| 6: | COUNTER MEMO: | Zur Speicherung der Anzeige des Zählwerks. |
| 7: | COUNTER MODE: | Zum Wählen der Betriebsart des Zählwerks. Zeitanzeige oder Normalbetrieb. |
| 8: | NEXT: | Zum Suchen des nächsten Titels auf dem Band. |
| 9: | PREVIOUS: | Zum Suchen des vorigen Titels auf dem Band. |
| 10: | CASSETTENFACH | |
| 11: | DOLBY NR: | Zum Ein- und Ausschalten des Dolby Rauschunterdrückungs systems.
Das Dolby Rauschunterdrückungssystem und das HX Pro, Headroom Extension System werden mit Lizenz der Dolby Laboratories Licensing Corporation hergestellt. DOLBY, das Doppel-D-Symbol [Dolby symbol] und HX Pro sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation. |
| 12: | B/C | Zum Wählen der Dolby Rauschunterdrückung B/C. |
| 13: | MPX: | Zum Ein- und Ausschalten des MPX-Filters. Dieses Filter sollte bei der Aufnahme von U K W-Rundfunksendungen mit Dolby Rauschunterdrückung eingeschaltet werden. |
| 14: | BLANK SEARCH: | Zum Suchen einer Pause von 20 Sekunden auf dem Band. |
| 15: | SCAN: | Zum automatischen Anspielen des Anfangs sämtlicher Titel. |
| 16: | OPEN/CLOSE: | Zum Öffnen und Schließen des Cassettenfachs. |
| 17: | REC BALANCE: | Zum Einstellen der Balance der Aufnahme. |
| 18: | REC LEVEL: | Zum Aussteuern des Aufnahmepegels. |
| 19: | PHONES LEVEL: | Zum Einstellen der Lautstärke des Kopfhörers. |
| 20: | PHONES. | Kopfhörerbuchse. An diese Buchse lässt sich ein Kopfhörer mit 6,3 mm Stereo-Klinkenstecker anschließen. |
| 21: | RECORDING MUTE: | Zur Aufnahme einer Pause, (Leerstelle). |
| 22: | RECORDING PAUSE: | Zum unterbrechen der Aufnahme. |
| 23: | RECORDING CANCEL: | Zum Abbrechen der laufenden Aufnahme. |
| 24: | FORWARD >> : | Schneller Vorlauf. (rechtsherum). |
| 25: | PLAY >: | Wiedergabetaste. |
| 26: | STOP: | Zum Stoppen aus allen Betriebsarten. |
| 27: | << BACKWARD: | Schneller Rücklauf. (linksherum). |
| 28: | TAPE MONITOR: | Zum Wählen der Signalquelle während der Wiedergabe:
TAPE, (Band); oder SOURCE, (Original). |
| 29: | CD SYNC: | Zum synchronisierten Starten des Cassettendecks und eines, (über die ESI-BUS-Anschlüsse verbundenen), CD-Spielers beim Überspielen einer CD. |

Das Display zeigt an:

- | | |
|-----------------------|-------------------------------------------------------------------------|
| MPX-Filter: | wenn das MPX-Filter eingeschaltet ist. |
| DOLBY B: | wenn das Dolby Rauschunterdrückungssystem, B, eingeschaltet ist. |
| DOLBY C: | wenn das Dolby Rauschunterdrückungssystem, C, eingeschaltet ist. |
| LEVEL L/R | Aussteuerungsanzeige zeigt den Signalpegel an. |
| MEMO: | wenn die Anzeige des Zählwerks gespeichert wird.. |
| SCAN: | während des Anspielens der einzelnen Titel einer Cassette. |
| SEARCH | beim Suchen von Pausen. (Leerstellen). |
| NORMAL; Cr-O2; METAL: | zeigt automatisch die gewählte Bandsorte an. |
| UHR/OO00 | zeigt die Betriebsart des Zählwerks an, Zeitanzeige oder Normalbetrieb. |

BEDIENUNG

EIN-/ AUSSCHALTEN DES GERÄTS. (POWER ON/OFF):

Taste, POWER ON/OFF, (1); drücken, um das Gerät einzuschalten. Zum Ausschalten des Geräts Taste, POWER ON/OFF, erneut drücken.

Wenn das Gerät an die Wechselspannungsanschlüsse, (A C MAINS OUTLETS), des Verstärkers angeschlossen worden ist, wird die Netzspannung automatisch ausgeschaltet, sobald der Verstärker ausgeschaltet wird.

AUTOMATISCHE BANDSORTENEINSTELLUNG:

Wenn eine Cassette in das Cassettenfach eingelegt wird, stellt sich das Gerät automatisch auf die Bandsorte ein, sobald das Cassettenfach geschlossen wird.

Die Anzeige NORMAL; Cr-O2; oder METAL leuchtet im Display auf.

AUFNAHME:

Urheberrecht: Aufnahmen und Überspielungen sind nur erlaubt, wenn keine Urheberrechte oder andere Rechte Dritter verletzt werden.

Das Cassettenfach, 10, durch Drücken der Taste OPEN/-CLOSE, 16, öffnen.

Eine Cassette ohne Überspielschutz mit der offenen Seite nach unten einlegen.

Das Cassettenfach durch erneutes Drücken der Taste OPEN/CLOSE, schließen.

Falls gewünscht das Dolby Rauschunterdrückungssystem B/C, mit Hilfe der Tasten 11, und 12, einschalten. Bei der Aufnahme einer U K W-Sendung mit Dolby-Rauschunterdrückung das MPX-Filter, 13, einschalten.

Am Verstärker die Signal-Quelle, von der Sie aufnehmen möchten, wählen.

Taste RECORDING PAUSE, 22, drücken, um das Gerät aufnahmebereit zu machen. Die Leuchtanzeigen PLAY und PAUSE blinken.

Die Signalquelle, von der Sie aufnehmen möchten, einschalten und das Gerät mit Hilfe des Reglers REC LEVEL, 18, aussteuern, so dass die Aussteuerungsanzeigen bei Passagen mit einer durchschnittlichen Lautstärke bis 0 dB aufleuchten. Ein Überschreiten dieser Lautstärke um +3 dB ist bei Signalspitzen normal.

Lautstärkeunterschiede zwischen dem linken und dem rechten Kanal lassen sich mit Hilfe des Reglers REC BALANCE, 17, ausgleichen.

Taste PLAY drücken, um die Aufnahme zu starten.

Während der Aufnahme wird die Monitorfunktion automatisch auf TAPE geschaltet. Die Anzeige TAPE leuchtet auf und Sie hören das Signal, wie es aufgezeichnet wird,

Taste TAPE MONITOR, 28, drücken, wenn Sie das Signal der aufgezeichneten Signalquelle direkt hören möchten. Die Anzeige SOURCE leuchtet auf.

Den Aufnahmepegel regelmäßig überprüfen und falls notwendig behutsam anpassen.

Die Aufnahme lässt sich durch Drücken der Taste RECORDING PAUSE, vorübergehend unterbrechen. Taste PLAY > drücken, um die Aufnahme fortzusetzen.

Das Gerät stoppt automatisch am Bandende.

Taste STOP drücken, wenn die Aufnahme vorher beendet werden soll.

WIEDERGABE:

Das Cassettenfach, 10, durch Drücken der Taste OPEN/CLOSE, 16, öffnen.

Eine bespielte Cassette mit der offenen Seite nach unten einlegen.

Das Cassettenfach durch erneutes Drücken der Taste OPEN/CLOSE, schließen.

Zur Wiedergabe einer Cassette, die mit dem Dolby Rauschunterdrückungssystem aufgenommen wurde, das entsprechende Rauschunterdrückungssystem wählen.

Am Verstärker die Quelle TAPE wählen.

Zum Starten der Wiedergabe Taste PLAY > drücken.

Lautstärke und Balance lassen sich mit den entsprechenden Reglern am Verstärker einstellen.

Die Lautstärke für den Kopfhörer lässt sich mit dem Regler PHONES LEVEL, 19, einstellen.

Die Wiedergabe stoppt automatisch am Bandende.

Taste STOP drücken, um die Wiedergabe vorher zu beenden.

Anmerkung: Das Cassettenfach schließt sich automatisch, wenn das Gerät mit Hilfe der Taste POWER ON/OFF eingeschaltet wird oder wenn eine der folgenden Tasten gedrückt wird: PLAY, STOP, PAUSE, FORWARD, BACKWARD, SCAN, SEARCH oder CD SYNC. Das Cassettenfach schließt sich außerdem bei leichtem Gegendruck.

ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN:

TAPE MONITOR:

Taste TAPE MONITOR, 28, während der Aufnahme oder bei der Aussteuerung des Aufnahmepegels drücken. Die Anzeige SOURCE leuchtet auf. Beim Aussteuern des Aufnahmepegels lässt sich die aufzuzeichnende Tonquelle abhören. Während der Aufnahme lässt sich die Tonquelle abhören, wenn der Schalter auf SOURCE gestellt wird; das gerade aufgezeichnete Signal lässt sich abhören, wenn der Schalter auf TAPE gestellt wird. Während der Wiedergabe befindet sich der Schalter TAPE MONITOR automatisch in der Stellung TAPE, um das aufgenommene Signal abhören zu können.

RECORDING MUTE:

Zum leichteren Auffinden einer Passage mit der NEXT- oder PREVIOUS-Funktion lässt sich eine Pause von 4 Sekunden zwischen den Aufnahmen einfügen, indem die Taste RECORDING MUTE, 21, während der Aufnahme einmal gedrückt wird. Wenn die Taste RECORDING MUTE gedrückt gehalten wird, entspricht die Länge der Pause der Zeit, in der die Taste gedrückt gehalten wurde. Unerwünschte Passagen (Ankündigungen usw.) können somit während der Aufnahme ausgeblendet werden. Beim Einfügen einer Pause während einer Aufnahme leuchten die LEDs, der Tasten RECORDING MUTE und RECORDING PAUSE auf.
Anmerkung Pausen können nur während einer Aufnahme und nicht während einer synchronisierten CD-Überspielung eingefügt werden.

RECORDING CANCEL:

Wird eine Aufnahme durch Drücken der Taste RECORDING CANCEL, 23, unterbrochen, stoppt das Gerät die Aufnahme und spult das Band zurück, bis eine Pause von ca. 4 Sek. gefunden wird. Das Gerät schaltet anschließend automatisch auf RECORDING MUTE, um eine neue Pause von 4 Sekunden einzufügen. Danach schaltet das Gerät auf Aufnahme/Pause. Die zuletzt gemacht Aufnahme wird also mit der nächsten Aufnahme überschrieben.

DOLBY HX-PRO (HEADROOM-EXTENSION-SYSTEM):

Das eingebaute HX Pro Headroom Extension System verbessert die Aufnahmequalität Ihres Cassettendecks. Es verhindert die Übersteuerung des Bandes durch starke hochfrequente Signale mit Hilfe eines automatischen Abgleichs des Vormagnetisierungsstroms. HX Pro ist kein Rauschunterdrückungssystem, da es nur während der Aufnahme funktioniert und keine Decodierung erforderlich ist. Daher lässt sich eine mit dem HX Pro System aufgenommene Cassette auf jedem beliebigen Cassettendeck wiedergeben, wobei die Vorteile von HX Pro beibehalten werden.

REGELBARER BIAS (VORMAGNETISIERUNGSSTROM):

Im Normalfall lässt sich der BIAS - Regler, 3, in die Mittenposition Raststellung) stellen, da das Gerät in dieser Position auf eine optimale Vormagnetisierung eingestellt worden ist. Die Bias - Einstellung, die einen möglichst gleichmäßigen Frequenzgang ermöglicht, variiert jedoch leicht bei unterschiedlichen Bandsorten und Fabrikaten.
Anmerkung der Bias-Regler funktioniert nicht während der Wiedergabe.

BLANK SEARCH. (SUCHEN VON PAUSEN):

Taste BLANK SEARCH, 14, drücken, um eine zur Aufnahme geeignete, unbespielte Bandstelle von mindestens 20 Sekunden Länge zu suchen. Im Display erscheint, B. SEARCH. Das Gerät schaltet auf Schnellauf, bis eine Pause (von 20 Sekunden) gefunden wird. Das Gerät spult daraufhin automatisch zum Anfang dieser Pause zurück und schaltet auf RECORDING MUTE, um eine Pause von 4 Sekunden einzufügen. Anschließend schaltet das Gerät auf Aufnahme/Pause. Die Anzeige, B. SEARCH, erlischt.

ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN (Fortsetzung):

ZÄHLWERK:

Betriebsart des Zählwerks (Counter mode):

Mit Hilfe der Taste COUNTER MODE, 7, lässt sich die Betriebsart des Zählwerks im Display wählen. Bei jedem Tastendruck schaltet das Display zwischen Normalbetrieb und Zeitanzeige um.

Rückstellen des Zählwerks. (Counter reset):

Durch Drücken der Taste COUNTER RESET, 5, wird das Zählwerk im Display auf "0000" zurückgestellt.

Speichern der Anzeige des Zählwerks. (Counter memo):

Durch Drücken der Taste COUNTER MEMO, 6, lässt sich die momentane Anzeige des Zählwerks speichern, die Anzeige MEMO leuchtet im Display auf.

Wird die Taste FORWARD >> oder BACKWARD << gedrückt, spult und stoppt das Gerät bei der gespeicherten Stelle.

SCAN. (KURZES ANSPIELEN VON TITELN):

Zum einfacheren Auffinden eines gewünschten Titels auf einem bespielten Band lässt sich die SCAN-Funktion benutzen. Taste SCAN, 15, drücken. Die Anzeige SCAN leuchtet im Display auf. Ca. die ersten 10 Sekunden jedes Titels werden nacheinander angespielt (zwischen den Titeln muss sich eine Pause von mindestens 4 Sekunden befinden).

Wird die Taste SCAN während der Wiedergabe gedrückt, schaltet das Gerät sofort auf Schnellauf und spielt ca. die ersten 10 Sekunden des nächsten Titels an.

Wird die Taste SCAN gedrückt, wenn das Gerät nicht läuft, werden ca. die ersten 10 Sekunden des ersten Titels angespielt. Taste SCAN oder PLAY > drücken, wenn ein Titel angespielt wird, der vollständig wiedergegeben werden soll.

NEXT. PREVIOUS:

Die Tasten NEXT, 8, und PREVIOUS, 9, ermöglichen die direkte Anwahl von Titeln einer Cassette durch überspringen eines oder mehrerer Titel. Bis zu 15 Titel können in beiden Richtungen übersprungen werden. Dieses System berücksichtigt Pausen von mindestens 4 Sekunden zwischen den Titeln.

Taste NEXT oder PREVIOUS drücken, bis die gewünschte Titelnummer im Display erscheint. Wird die Taste NEXT oder PREVIOUS während der Wiedergabe gedrückt, schaltet das Gerät auf Schnellauf, (2 Sekunden nachdem die Taste gedrückt wurde), zum gewählten Titel und die Wiedergabe startet automatisch.

Wird die Taste NEXT oder PREVIOUS gedrückt, wenn das Gerät nicht läuft, spult das Gerät, (2 Sekunden nachdem die Taste losgelassen wurde), nur bis zum Anfang des gewählten Titels vor oder zurück. Anschließend Taste PLAY > drücken, um die Wiedergabe zu starten.

Anmerkung: In bestimmten Fällen könnte eine sehr leise Passage in einem Titel vom System als Pause betrachtet werden.

CD SYNCHRO DUBBING:

Wenn die ESI-BUS-Anschlüsse eines CD-Spielers (direkt oder über ein HiFi-System) mit den ESI-BUS-Anschlüssen des Cassettendecks verbunden werden, lässt sich der Start einer Aufnahme mit dem Start der Wiedergabe einer CD oder eines CD-Programms wie folgt synchronisieren:

- Eine Cassette einlegen und den CD-Spieler für die Wiedergabe vorbereiten.
- Taste CD SYNC, 29, drücken.
- Die CD-Wiedergabe startet.
- Die PLAY-Anzeige am Cassettendeck fängt an zu blinken. Jetzt lässt sich der Aufnahmepegel mit Hilfe des Reglers REC LEVEL, 18, so einstellen, dass die Aussteuerungsanzeigen bei Passagen mit einer durchschnittlichen Lautstärke bis 0 dB aufleuchten. Ein Überschreiten dieser Lautstärke um +3 dB ist bei Signalspitzen normal. Lautstärkeunterschiede zwischen dem linken und dem rechten Kanal lassen sich mit Hilfe des Reglers REC BALANCE, 17, ausgleichen.
- Nach dem Aussteuern des Aufnahmepegels Taste PLAY am Cassettendeck drücken.
- Der CD-Spieler kehrt zum Anfang der CD (oder des Programms) zurück und schaltet auf PAUSE. Die Aufnahme startet und nach 6 Sekunden startet der CD-Spieler die Wiedergabe. Diese Zeitverzögerung dient dazu, die Aufnahme erst nach dem Vorspannband starten zu lassen.

CD SYNCHRO DUBBING (Fortsetzung):

- Während der Aufnahme werden Pausen von 4 Sekunden zwischen den Titeln der CD eingefügt, um einen fehlerfreien Betrieb der SCAN-Funktion zu gewährleisten.
- Die CD-Synchron-Überspielung stoppt, wenn das Ende der Cassettenseite erreicht wird oder die CD zu Ende ist. ...
Die Überspielung lässt sich außerdem durch Drücken der Taste STOP zu einem früheren Zeitpunkt beenden.

Anmerkung: Wenn das Gerät während der CD-Synchron-Überspielung auf Stand-by-Betrieb geschaltet wird, stoppt die Überspielung.

SYSTEMFUNKTIONEN:

ENHANCED SYSTEM INTELLIGENCE:

Wenn das Cassettendeck über seine ESI-Anschlüsse mit den ESI-Anschlüssen eines HiFi-Systems (z.B. die PHILIPS 900 Serie) verbunden worden ist und die AUTO-SELECT-Funktion des Verstärkers aktiviert wurde, erfolgt eine zusätzliche interne Kommunikation zwischen den verschiedenen Elementen des Systems.

Das gesamte System lässt sich mit Hilfe der Systemfernbedienung über den Sensor des Verstärkers fernsteuern.

Außerdem sind die unten beschriebenen Funktionen AUTOMATIC SOURCE SELECTION, (Automatische Quellenwahl), und AUTOMATIC STOP, (Automatischer Stopp), zugänglich.

AUTOMATISCHE QUELLENWAHL: (AUTOMATIC SOURCE SELECTION):

Wenn die Funktion AUTO SELECT am Verstärker eingeschaltet worden ist, lässt sich das Cassettendeck automatisch an Wählen, indem die Taste SCAN, CD SYNC oder PLAY > gedrückt wird.

AUTOMATISCHER STOPP. (AUTOMATIC STOP):

Wenn die Funktion AUTO SELECT am Verstärker eingeschaltet worden ist, stoppt die Wiedergabe des Cassettendecks automatisch, wenn eine andere Signalquelle gewählt wird, d.h. wenn Sie mit dem Quellen Wählschalter am Verstärker, TUNER Wählen, während Sie eine Cassette hören, stoppt das Cassettendeck.

STANDBY:

Das Cassettendeck lässt sich nur über die Fernbedienung auf Stand-by schalten. Zuerst TAPE auf der Fernbedienung wählen und Taste STANDBY kurz drücken. Das Cassettendeck schaltet auf Stand-by-Betrieb.

Wird die Taste STANDBY länger als eine Sekunde gedrückt gehalten, schaltet das gesamte System auf Stand-by. Alle Anzeigen, mit Ausnahme der Stand-by-Anzeige am Verstärker, erlöschen. Falls AUTO SELECT eingeschaltet wurde, leuchtet die Anzeige dieser Taste ebenfalls bei Stand-by-Betrieb.

Anmerkung: Wenn das gesamte System während einer Aufnahme auf Stand-by geschaltet wird, wird diese Aufnahme, (oder die CD-Synchron-Überspielung) abgebrochen.

Durch Anwahl der Quelle TAPE am Verstärker oder auf der Systemfernbedienung wird das Cassettendeck wieder eingeschaltet.

Das Cassettendeck wird ebenfalls wieder eingeschaltet, wenn die Taste SCAN, CD SYNC, BACKWARD << , STOP, PLAY>, FORWARD>>, RECORDING PAUSE oder OPEN/CLOSE gedrückt wird.

TIMER:

Durch den Anschluss eines Timers an das Cassettendeck lassen sich Aufnahme oder Wiedergabe automatisch starten oder stoppen.

Wenn der Tuner des Philips 900 Systems mit einem Timer ausgestattet ist (z.B. FT930), prüfen Sie nach, ob die ESI- BUS-Verbindungen hergestellt worden sind.

Den Timer einstellen und das Cassettendeck einschalten. Das Cassettendeck auf Wiedergabe oder Aufnahme einstellen (siehe Abschnitt WIEDERGABE bzw. AUFNAHME). Den Schalter TIMER, 2, auf PLAY für Wiedergabe oder REC, für Aufnahme stellen.

Zu der mit dem Timer eingestellten Zeit startet das Cassettendeck die Wiedergabe oder Aufnahme. Wenn kein Timer benutzt wird, den Schalter TIMER auf OFF stellen.

SYSTEMFUNKTIONEN (Fortsetzung):

FERNBEDIENUNG:

Die folgenden Funktionen des Cassettendecks können über die Systemfernbedienung (Philips 900 Serie) ferngesteuert werden (wenn die richtigen ESI-BUS-Verbindungen hergestellt worden sind):

TAPE:	QuellenWahl.
>>:	Schnellauf des Bandes in Laufrichtung.
<<:	Schnellauf des Bandes in entgegengesetzte Richtung.
PLAY:	Starten der Wiedergabe.
RECORD:	Starten der Aufnahme.
STOP:	Aufnahme/Wiedergabe stoppen.
PAUSE:	Unterbrechen der Aufnahme.
SCAN:	Automatisches Anspielen der Anfänge aller Titel einer Cassette.
PRESET/TRACK:	nächster - oder voriger Titel.
STANDBY:	Gerät auf Stand-by schalten.

Bei Verwendung der Systemfernbedienung zuerst Taste TAPE auf dieser drücken, um das Cassettendeck zu wählen. Anschließend die Taste der gewünschten Recorderfunktion drücken.

ALLGEMEINE ANGABEN:

WARTUNG UND PFLEGE:

Das Gerät oder die Cassetten niemals längere Zeit der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen oder an anderen Orten, an denen hohe Temperaturen auftreten können, z.B. in der Nähe von Heizkörpern, stehen lassen.

Das Gerät vor Feuchtigkeit oder Regen schützen. Ein angefeuchteter Lederlappen reicht zur Reinigung des Gehäuses aus.

Keine Reinigungsmittel verwenden, die Alkohol, Spiritus, Ammoniak oder Scheuermittel enthalten.

Cassetten:

Das Band in der Cassette ist an beiden Enden mit einem Vorspannband versehen. Am Anfang und Ende des Bandes kann 6 bis 7 Sekunden lang nichts aufgenommen werden.

Ein versehentliches Löschen oder überspielen einer Aufnahme lässt sich durch das Herausbrechen der kleinen Plastikflasche (oben links oder rechts) auf der Rückseite der Cassette vermeiden.

Dadurch sind Aufnahmen auf der entsprechenden Cassettenseite nicht mehr möglich. Dieser Überspielschutz kann durch Überkleben der Öffnung mit einem Stück Klebeband aufgehoben werden.

Die Cassetten nach Gebrauch in die dazugehörige Cassettenbox zurücklegen.

Die Cassetten bei Raumtemperatur aufbewahren und nicht der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen oder in der Nähe von Magneten oder Transformatoren von, z.B. Recordern, Radios, Fernsehgeräten und Lautsprechern liegenlassen.

Pflege des Cassettendecks:

Nach ungefähr 15 Betriebsstunden müssen
die Tonköpfe, A,
die Bandantriebsrolle, B,
und die Andruckrolle, C

gereinigt werden.

Diese können mit einem mit Alkohol angefeuchteten Wattestäbchen gereinigt werden.

Darauf achten, dass das Gerät während der Reinigung nicht mit dem Netz verbunden ist.

Der Antriebsmechanismus darf NICHT geschmiert werden!

TECHNISCHE DATEN: (Änderungen vorbehalten).

Antriebssystem:	Solenoidelektronik	
Cassettensystem:	Compact Cassette.	
Motor typ:	DC/DC Servo.
Bandlaufgeschwindigkeit: ...	4,76 cm/Sekunde.	
Geschwindigkeitstoleranz (max. Abw. von Sollgeschw.):	1,5%.	
Gleichlaufschwankungen:	< 0,06% WRMS.	
TONKÖPFE:	3 long-life Aufnahme- und Wiedergabeköpfe und Ferrit-Löschköpfe mit doppeltem Luftspalt.	
Frequenzgang nach:	IEC	NAB.
für Metal-Cassetten Typ 4:	35 - 18000 Hz.	35 - 19000 Hz.
für Cr-O2 Cassetten Typ II:	35 - 17000 Hz.	35 - 18000 Hz.
für normale Cassetten Typ I):	35 - 16000 Hz.	35 - 17000 Hz.
Störabstände (ohne Dolby) nach:	IEC/DIN	NAB:
für Metal-Cassetten Typ 4:	58 dB.	60 dB.
für Cr-O2 Cassetten Typ II:	58 dB.	60 dB.
für normale Cassetten Typ I:	57 dB.	59 dB.
Verbesserung der Störabstände:		
mit Dolby B, bei 5 kHz: .	10 dB.	
mit Dolby C, bei 1 kHz: .	20 dB.	
Kanaltrennung bei 1000 Hz:	40 dB.	
Spurentrennung :	65 dB.	
Verzerrungen bei höchster Aussteuerung: .	< 2 %.	
Verzerrungen bei nominaler Aussteuerung: .	< 1,2%.	

ANSCHLUßBUCHSEN: (mit Empfindlichkeitswerten):

Line in	Cinchbuchse:	110 mV /	47 kOhm.
Line out	Cinchbuchse:..	0,5 V. /	3,0 kOhm.
Kopfhörer: .	6,3 mm Klinke	Impedanz, 8 - 600 Ohm.	
Fernbedienung: ..	System RC-5 via ESI BUS.		

NETZTEIL:

Netzspannung:	Siehe Typenschild.
Leistungsaufnahme:	12 Watt.
Elektrische Anforderungen:	I E C.

GEHÄUSE, ALLGEMEIN:

Material, Ausführung:	Metall; angestrichene Frontplatte.
Abmessungen:	43,5 x 14 x 30 cm. (BxHxT)
Gewicht:	6 kg.